



50

J A H R E
KANALROHR-
FERNSEHEN



IBAK

Seit 50 Jahren auf Sendung: Kanalrohr-TV von IBAK



Firmengründer
Helmut Hunger

Am 19. Juni 1957 ist es soweit: Firmengründer Helmut Hunger und sein innovatives Team läuten eine neue Ära der Kanalrohrinspektion ein.

IBAK erfindet für Sie das Kanalrohrfernsehen, zu Beginn nur mit einem Programm in schwarz/weiß, gezeigt von der weltweit ersten Kanalrohrfernsehanlage Typ KF10.

Was bis dahin nur sehr mühselig und kostenintensiv oder in engen Rohrsystemen gar nicht möglich war, entwickelt **IBAK** zu einer hochpräzisen und effizienten Technik, mit der sie bis heute Marktführer ist.

Eine neue Seh-Weise

Schon seit 1955 entwickelt **IBAK** wasserdichte Kameras, die zunächst in der Meeresforschung Verwendung finden. Mit wachsendem Know-how werden die Produkte immer kleiner und funktionaler, bis sie auch in unzugänglichen Kanalrohren zum Einsatz kommen.

Die erste Kanalrohrfernsehanlage demonstriert die Überlegenheit dieser neuen Technik, stößt aber, wie viele Innovationen, anfangs auch auf Skepsis, die dann aber schon nach kurzer Zeit einer wahren Euphorie weicht. Ein derart zuverlässiges Kontrollverfahren bringt den Anwendern enorme wirtschaftliche Vorteile, was schnell erkannt wurde.



Nichts bleibt im Dunkeln

Vom Erfolg bestätigt, verbessert Firmenchef Helmut Hunger „sein“

Kanalrohr-TV immer weiter. Bereits 1968 kommt das erste komplett ferngesteuerte Kanalrohrinspektionssystem auf den Markt.

Den nächsten großen Entwicklungsschub bringt die Computertechnologie, die in den 80er-Jahren Einzug hält. Sie spielt heute nicht nur bei der Steuerung und Konstruktion der Systeme eine Rolle, sondern ermöglicht auch eine EDV-gestützte Auswertung der gesammelten Daten. Natürlich mit entsprechender Software von **IBAK**.

Die besteht jeden Sehtest

IBAK hat's erfunden: Das hochentwickelte 3-D-Kanalrohrinspektionssystem PANORAMO bietet Hightech in seiner schönsten Form. Diese digitale Revolution überwindet die technologischen Grenzen konventioneller Videoinspektion. Sie erlaubt mit Hilfe einer „virtuellen Kamera“ eine vollständige Kanalinspektion im Büro und dies so, als wäre der Bearbeiter mit einer realen Schwenkkopfkamera vor Ort im Kanalrohr.

Aber auch wenn **IBAK** mächtig stolz auf seine jüngste erfolgreiche Erfindung ist, arbeiten unsere Ingenieure natürlich bereits mit Hochdruck an weiteren innovativen Inspektionssystemen.

Sie werden also auch die nächsten 50 Jahre noch einiges zu sehen bekommen.

IBAK – Quality makes the difference



IBAK